

Das Thema „Helfende Hände“ bringt die Schüler auf viele Ideen

Verbandsgemeindeübergreifende Aktion mit Malwettbewerb wird prima angenommen



Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse der Mühlbach-Schule in Miehlen sowie die Klasse 6a des Leifheit Campus in Nassau zeigen stolz ihre selbst entworfenen Logos zur Aktion „Helfende Hände“ des Werberings Nassauer Land.



REGION. Zum Start des neuen Schuljahres hatte der Werbering Nassauer Land zur Teilnahme am Malwettbewerb „Helfende Hände“ aufgerufen (die Rhein-Lahn-Post berichtete). Zahlreiche Kindergärten und Schulen der Region sind der Aufforderung gefolgt und gestalten seitdem viele bunte Vorschläge für das zukünftige Logo der Aktion „Helfende Hände“. In den vergangenen zwei Wochen besuchte der Werbering unter anderem die Grundschule in Miehlen und den Leifheit Campus in Nassau, um sich selbst ein Bild von den jungen Künstlern und den tollen Entwürfen zu machen.

Die 4. Klasse der Mühlbach-Schule in Miehlen hat zusammen mit den Lehrerinnen Frau Haxel und Frau Westenberger den Malwettbewerb sofort nach den Sommerferien im Kunstunterricht umgesetzt. Bei einem Besuch von Monique Thesing und Andree Schmidt vor Ort präsentierten sie voller Stolz die tollen Bilder. Auch Direktorin Susanne Heck-Hofmann gesellte sich dazu und berichtete über die Maßnahmen, die bereits Anfang des Jahres mit Absprache des Schulleiternbeirates in die Schule getragen wurden: „Im Mai berichtete uns bereits ein Referent zum Thema ‚Sicherer Schulweg‘, wie wichtig es unter anderem sei, den Kindern Geschäfte

auf dem Heimweg zu zeigen, in denen sie im Notfall geholfen bekommen. ‚Helfende Hände‘ ist nun eine tolle Aktion, um den Kindern genau dieses Vertrauen zu schenken und den Plan in die Tat umzusetzen.“ Die Kinder kamen hier auf ganz unterschiedliche

nehmen, um zu helfen. Lehrerin Kristina Haxel fügte noch hinzu, wie schwierig für die Kinder der Zwiespalt sei, zum einen lernen zu müssen, nicht mit fremden Menschen zu reden und dennoch genau in einem Notfall zu einem solchen zu gehen. „Die angebrachten Logos sind in Zukunft eine

Neubürger da. Zugezogene Kinder lernen schnell, wem sie vertrauen können und wo sie geholfen bekommen. Das ist eine große Erleichterung für einen kleinen Menschen“, so Kristina Haxel.

Auch beim Besuch der Klasse 6a und Kunstlehrerin Kerstin Schuster im Leif-

sich in dieses Thema und die Aufgabenstellung gut hineindenken und es war allen wichtig, die kompletten Aspekte der Aktion ‚Helfende Hände‘ in ihrem Logo zu vereinen.“

Ein Schüler stellt seinen Logoentwurf vor und erklärt stolz, wie wichtig es ihm bei seinem Logo ist, dass ge-

und einfach erkennbar zu malen!“

Der Werbering Nassauer Land zieht ein erstes positives Fazit und freut sich über die wunderbaren Gedanken, welche die Kinder durch die Malaktion zu Papier bringen. Bei so vielen Ideen wird die Auswahl des Gewinner-Logos sicher



Zwei der kleinen Künstler aus der Mühlbach-Schule in Miehlen (links) und dem Leifheit Campus in Nassau (oben).

Ideen, ihr Logo zu gestalten; so zeichnete eine Schülerin zum Beispiel einen Regenbogen, welcher für sie als Friedenssymbol und Zusammenhalt steht. Eine weitere Schülerin malte ein großes Herz, es bedeutet für sie, dass sich die Menschen Liebe und Zeit

Orientierung für die Kinder. Die Schullandschaft verteilt sich mittlerweile über den gesamten Rhein-Lahn-Kreis. Somit wäre es wünschenswert, wenn sich in Zukunft auch andere VGs an dieser Aktion beteiligen. Außerdem stellt das Logo auch eine Orientierung für

heit Campus in Nassau rade Kinder das Logo gut und schnell erkennen und wissen, wo sie Hilfe bekommen. Eine weitere Schülerin erzählt bei der Präsentation ihres Entwurfes: „Ich finde die Aktion cool und deshalb war es mir wichtig, in meinem Logo das Thema ‚Hilfe‘ gut

schwerfallen. Einsendeschluss der Logo-Entwürfe ist der 9. September.

⇒ Alle weiteren Infos zur Aktion „Helfende Hände“ erhalten Sie in einer unserer nächsten Ausgaben oder im Internet auf www.werberingnassauerland.de